Herbst 2006

Fordern wir den konstruktiven Dialog ein!

Herbst-Brief 2006 (PDF 51 KB)
Herbst-Info 2006 (PDF 126 KB)
Rückantwort (PDF 30 KB)

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freundinnen und Freunde der KirchenVolksBewegung!

Als unüberhörbare kritisch-konstruktive Stimme ist die KirchenVolksBewegung auch jetzt beim Papstbesuch wieder in Erscheinung getreten und wurde oft in in- und ausländischen Medien zitiert. Radio Vatikan berichtete z.B. über die KirchenVolksBriefe mit Fragen, Bitten, Wünschen und Gebeten für den Papst, zu denen wir im letzten Info-Brief aufgefordert hatten.

Auch wenn es viele erhofft hatten: Zu den drängenden pastoralen Problemen und zur Ökumene hat sich Papst Benedikt XVI. bei seinem Heimatbesuch nicht konkret geäußert. Umso wichtiger ist es, dass die deutschen Bischöfe diese Themen bei ihren Ad-limina Besuchen im November dieses Jahres in Rom zur Sprache bringen.

- **Unterstützen Sie unsere Forderung an die Bischöfe** nach einem „konstruktiven Dialog über die aktuellen Fragen und Probleme in der Kirche“, wie ihn das Staatssekretariat des Vatikans empfohlen hat. Das Schreiben der Apostolischen Nuntiatur an die KirchenVolksBewegung ist auch eine Dialogaufforderung Roms an die Bischöfe (siehe Info Seite 1).

- **Bringen Sie die drängenden pastoralen Probleme** immer wieder auf die Tagesordnung in Ihrer Gemeinde, bei Gesprächen, mit Briefen an Ihren Bischof, in LeserInnenbriefen etc. Der vielbeachtete „Offene Brief“ der KirchenVolksBewegung (siehe Info Seite 3) zeichnet ein ungeschminktes Bild der gegenwärtigen Lage, ruft aber auch zu christlicher Zuversicht auf.

Und noch eine Bitte: Unterstützen Sie bitte gerade jetzt die biblisch und theologisch begründeten Ziele der KirchenVolksBewegung durch Ihre steuerabzugsfähige Spende!

Mit herzlichem Dank für Ihre Unterstützung und freundlichen Grüßen

Eva-Maria Kiklas
Christian Weisner

PS: Bitte beachten Sie auch die der Briefpost beiliegende Information aus dem Herder-Verlag über die katholische Wochenzeitschrift „Christ in der Gegenwart“.

Den Überweisungsträger für Ihre Spende und das Formular für eine Einzugsermächtigung finden Sie auf der Rückseite des Postbriefes.

Ganz einfach ist das Spenden auch über unsere Internetseite www.wir-sind-kirche.de/?id=209

Zuletzt geändert am 27.09.2006